



Auftraggeber Verkehrsbehörde
Washington State (WSDOT),
Olympia, USA +++
Generalunternehmer Mowat
Construction Company,
Woodinville, USA +++
Auftragnehmer Bohrarbeiten
Northwest Cascade, Inc. ,
Puyallup, USA
DSI-Einheit DSI USA, BU
Geotechnik, USA
DSI-Leistungen Lieferung von
387 epoxidbeschichteten
DYWIDAG-Bodennaägeln und ca.
1.470 doppelt
korrosionsgeschützten DYWIDAG-
Bodennägeln in Längen von ca.
26 m



DSI unterstützt Verkehrsbehörde in Washington beim Bau ihrer größten Stützwand

Die University of Washington in Bothell, ca. 20 km nördlich von Seattle, ist eine der neuesten Universitäten im Staate Washington. Auf Grund der grossen Beliebtheit der Universität bei den Studenten wird die Fakultät statt 3.000 zukünftig 10.000 Vollzeitstudenten aufnehmen. Laut einer Anordnung der Stadt Bothell ist eine Vergrößerung der Universität aber nur unter der Voraussetzung möglich, dass eine neue Zufahrt zum Campus gebaut wird.

Die neue Ausfahrt entsteht auf der Bundesstrasse SR 522 und bietet eine direkte Anbindung an den Südeingang des Campus. Dadurch wird die Verkehrssituation am Nordeingang der Universität erheblich verbessert, und man erwartet durch eine Erweiterung der Strasse selbst einen flüssigeren Strassenverkehr in Richtung Bothell.

Einer der wichtigsten Bestandteile dieses Projekts war der Bau einer ca. 4.180 m² grossen Stützmauer, die den Hang neben dem neuen Südeingang stabilisiert. Der Auftraggeber, die Verkehrsbehörde von Washington State (WSDOT), entwarf ein rund 29 m hohes Stützwandsystem, das mit Hilfe von Bodennägeln und Spritzbeton stabilisiert wurde. Die Stützwand ist die höchste, die jemals von der Verkehrsbehörde WSDOT gebaut wurde.

Für die Stützwand lieferte DSI USA rund 387 EA epoxidbeschichtete DYWIDAG Bodennägel des Typs #8, Gr 75 in Längen von rund 4,9 m und ca. 1.470 EA 1-3/8" Gr 150 Ksi doppelt korrosionsgeschützte DYWIDAG Bodennägel in Längen von rund 26 m. Die Anker wurden vom Auftragnehmer Northwest Cascade, Inc. installiert. Anschliessend wurde die Stützmauer mit einer ca. 13 cm dicken Schicht aus Spritzbeton temporär verkleidet.

DSI freut sich darüber, zu einer Verbesserung der Verkehrssituation um die University of Washington beigetragen zu haben.

